## WALLAIR®-NACHLAUFRELAIS

#### SOFORTANLAUF-EINSTELLBAR-ELEKTRONISCH

#### Funktion-Anwendung:

Einstellbares Zeitverzögerungsrelais für den Nachlauf von Ventilatoren 230 VOLT - 1,2 AMPERE

#### Montage-Einbau:

Diese kann im Ventilator oder in einer Steck- oder Schalterdose erfolgen. Selbst dann noch, wenn ein Stecker oder Schalter montiert ist.

#### Elektrischer Anschluß:

Das blaue Kabel wird permanent auf N-(Neutral), und das schwarze Kabel permanent auf L1-(Phase) an das Netz angeschlossen. Das bedeutet: Zwischen blau und schwarz stehen immer 230 Volt Netzspannung.

Das violette Kabel wird über einen Taster oder einpoligen Lichtschalter bei Betätigung mit Spannung versorgt. (L-geschaltete Phase).

Das braune Kabel des Relais versorgt den Ventilator nach dem Abschalten mit Spannung (L1-Phase). Achtung: Bei Mitschalten der Beleuchtung muß diese über

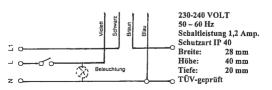
Einen Lichtschalter geschalten werden und auf keinen Fall Über das Relais (brauner Draht) mittels Taster.

#### SCHALTLEISTUNG 1,2 AMP!

#### Einstellen der Nachlaufzeit:

Nach erstmaligen Anschluß schaltet das Relais sofort durch und bewirkt ein Einschalten des Ventilators auf die werkseitig eingestellte Nachlaufdauer von ca. 3 Minuten. Nach dem Abschalten kann die Nachlaufzeit im Loch am Gehäusedeckel mittels eines kleinen Schraubenziehers durch vorsichtiges Verdrehen (siehe Schwallpfeil) des Potentiometers von 1 – 9 Minuten eingestellt werden.

Schaltbild: (Nur vom Fachmann anzuschließen)



Dipl.-Ing. I. Özpolat Kunststofferzeugnisse GmbH Alter Weg 9-11, 15 64385 Reichelsheim

# Lüftungstechnik

# Montageanleitung ES-TAIR Nachlauf-Relais S 15

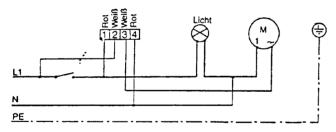
# Funktion-Anschluß

Der Nachlaufschalter ist ein thermischer Zeitschalter. Er arbeitet ausschaltverzögernd und - wenn gewünscht - auch einschaltverzögernd. Die Schaltung erfolgt über einen separaten Schalfer, wobei eine Kopplung von 2 Anschlüssen (z.B. Licht und Ventilator im fensterlosen Bad/WC) möglich ist. Die Funktion ergibt sich aus dem verwendeten Schaltschema; wählen Sie unter den 3 nachstehend aufgeführten Möglichkeiten die optimale Lösung.

# Anschlußschema 1

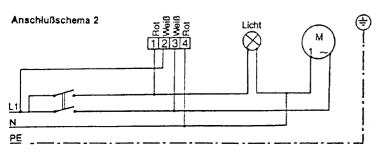
Licht und Ventilator werden über 1 Schalter betätigt. Beim Einschalten spricht der erste Verbraucher (Licht) sofort, der zweite (Ventilator) mit Anlaufverzögerung (siehe Diagramm) an. Nach dem Ausschalten läuft der zweite Verbraucher in Abhängigkeit der Einschaltdauer nach (siehe Diagramm).

#### Anschlußschema 1



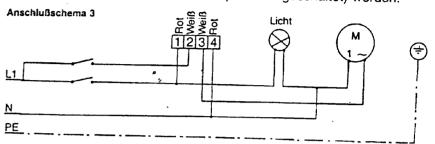
# Anschlußschema 2

1. und 2. Verbraucher (Licht und Ventilator) kommen sofort, gemeinsam gesteuert über 2-poligen Ein/Ausschalter. Nach dem Ausschalten läuft der 2. Verbraucher (Ventilator) in Abhängigkeit der Einschaltdauer nach (siehe Diagramm).



# Anschlußschema 3

Betätigung muß über Doppel-Wechselschalter erfolgen. 1. Verbraucher (Licht) kommt sofort, 2. (Ventilator) anlaufverzögert. Nach gemeinsamem Ausschalten läuft der Ventilator in Abhängigkeit der Einschaltdauer nach. Durch Betätigung einer Wippe kann der Ventilator individuell gesteuert (in einem Bad/WC z.B. während der Dusch- oder Badezeit separat ausgeschaltet) werden.



# Die Anlaufverzögerung

Die Möglichkeit, daß sich der Ventilator zeitverzögert zum Licht einschaltet, ist im Privat- oder im Hotelbad/WC von großem Vorteil. Bei fensterlosen Räumen ist die mit dem Licht zwangsbetätigte Lüftung ideal. Andererseits kommt es häufig vor, daß diese Räume betreten werden, ohne daß die Toilette benutzt wird bzw. eine Geruchsbelästigung anfällt. Hier bewirkt die Anlaufverzögerung, daß bei kurzer Aufenthaltsdauer keine Ventilatorenlaufzeit oder nur eine minimale stattfindet.

# Die Nachlaufzeit

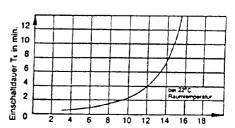
Sie ist in ihrer Dauer in Abhängigkeit vor der Einschaltzeit d. h. von der Benutzungsdauer abhängig und somit variabel. Das ist ein bedeutender Vorteil. Die Lüftung läuft kurz oder lang – entsprechend der Luftverschlechterung. Wärmehaushalt und gute Luft sind optimal aufeinander abgestimmt.

## Einbau

Durch minimale Abmessungen hat das Relais hinter jedem Schalter (aller Fabrikate) zusätzlich in der handelsüblichen UP-Schalterdose Platz. Die Befestigungsbohrung erlaubt jedoch auch eine beliebige Anbringung anderer Art.

# Elektrischer Anschluß

Entsprechend den Anforderungen wird der Anschluß nach einem der aufgezeigten Schaltbilder vorgenommen. Anschlußspannung: 220/240 Volt, 50-60 Hz.



	Schaltli mit 2 1 - 1 - Kontaulan	
lant	Schwarz Ph Nachlauf - n vio Lett	
**	Nachlauf - p viole # Schaltdraht Lamps relais	Ventilater WC-Licht
0705	# 538710 6 braum Venlilator	
	blav .	
N[Nuble:4		